



wissen:stadt
salzburg

SCIENCE MEETS FICTION

24.09. – 06.10.2018

sciencemeetsfiction.org



- Seite 5 ERÖFFNUNGSVORTRAG
KARLHEINZ STEINMÜLLER
MO 24. 09. 19:00 **Literaturhaus Salzburg**
- Seite 6 KINOFILM
BLADE RUNNER 2049
DI 25. 09. 19:00 **DAS KINO**
- Seite 7 GAME SESSION
„CYBORG ÄRGERE DICH NICHT“
MI 26. 09. 19:00 **DAS KINO**
- Seite 8 KINOFILM
HER
DO 27. 09. 19:30 **DAS KINO**
- Seite 9 VORTRAG
SASCHA MAMCZAK
MO 01. 10. 19:30 **JBZ**
- Seite 10 KINOFILM
GHOST IN THE SHELL
DI 02. 10. 19:30 **DAS KINO**
- Seite 11 KINOFILM
EX MACHINA
DO 04. 10. 19:30 **DAS KINO**
- Seite 12 KABARETT
SCIENCE FICTION BUSTERS
SA 06. 10. 20:00 **ARGEkultur**
- Seite 13 LITERATURAUSWAHL
FANTASTISCHE BÜCHER
24. 09. – 06. 10. **Rupertus Buchhandlung**

SCIENCE MEETS FICTION

2018
DAS SCIENCE-FICTION FESTIVAL
IN SALZBURG

Science meets Fiction ist ein Festival für Science-Fiction Fans und Interessierte in Salzburg. Vom 24. September bis 6. Oktober setzt die Veranstaltungsreihe Zukunftsentwürfe der verschiedensten Art und wissenschaftliche Erkenntnisse in Beziehung zueinander. Wie gestaltet sich das Wechselspiel zwischen technologischen Entwicklungen, gesellschaftlichem Wandel und künstlerischen Beiträgen? In welchen Bereichen übertrifft die Gegenwart bei genauem Hinsehen die Zukunftsvisionen der Vergangenheit und was wird auf absehbare Zeit „Zukunftsmusik“ bleiben? Um diesen Fragen nachzugehen, gibt es Kinofilme, gesellschaftskritische und technologiebezogene Vorträge, Diskussionsveranstaltungen und einen Workshop. Im Mittelpunkt steht dabei in diesem Jahr das Verhältnis zwischen Mensch und Maschine. „Be human, stay human!“ lautet das Motto der Veranstaltungsreihe.

Die multidisziplinäre Plattform findet 2018 im Auftrag der Wissensstadt Salzburg statt und wird durch die Unterstützung der Arbeiterkammer Salzburg sowie das Engagement namhafter Kulturinstitutionen getragen. Beteiligt sind die Forschungsgruppe Innovation und Gesellschaft der FH Salzburg, gold extra, die ARGEkultur, das Salzburger Filmkulturzentrum DAS KINO, die Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen, das Literaturhaus Salzburg und die Rupertus Buchhandlung. Wir wünschen gute Unterhaltung und anregende Gespräche!

Christine Tyma Wissensstadt Salzburg

Elmar Schüll FH Salzburg

Stefan Wally & Katharina Kiening Robert-Jungk-Bibliothek f. Zukunftsfragen

**PRO
GRA
MM**





Karlheinz Steinmüller

Zukunftsentwürfe zwischen Wissenschaft und Fiktion

Was war zuerst, die Science-Fiction oder die Visionen von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen? Wer hat wen beeinflusst und inspiriert? Welche Sehnsüchte und welche Befürchtungen transportiert die Science-Fiction heute? Sagt sie uns überhaupt etwas über die Zukunft? Wie ernst sind Thriller um Robotik und Künstliche Intelligenz, Gentechnik und Klonen, Nanotechnologie etc. zu nehmen? Hat die Utopie noch einen Platz in einer Zeit, in der Autoren und Autorinnen in den Welt-raum oder alternative Geschichtsverläufe ausweichen? Der Vortrag spürt den engen Wechselbeziehungen von erzählten Visionen, technischen Innovationen und gesellschaftlichen Entwicklungen nach – von Jules Verne bis hin zu aktuellen Strömungen wie Cyberpunk und Transhumanismus.

Dr. Karlheinz Steinmüller ist Physiker, Philosoph, Science-Fiction-Autor sowie Mitgründer und wissenschaftlicher Direktor der Z_punkt GmbH The Foresight Company. An der Freien Universität Berlin hält er regelmäßig Vorlesungen über Methoden der Zukunftsforschung.

Mehr Infos unter www.literaturhaus-salzburg.at

MO 24. September · 19:00
Literaturhaus Salzburg

Strubergasse 23, 5020 Salzburg

Eintritt frei



LITERATURHAUS SALZBURG



FH Salzburg
Soziale Innovation



Blade Runner 2049

Mit einem Kurzvortrag von Oliver Bendel

USA/GB/CDN/H 2017, Regie: Denis Villeneuve; mit: Ryan Gosling, Harrison Ford, Robin Wright, 164 Min; OmU

Blade Runner 2049 präsentiert sich als audio-visuell opulente und bestens besetzte Fortsetzung des Originals von 1982. Dessen Handlung war im Jahr 2019 angesiedelt. 30 Jahre später ist Officer K als Blade Runner unterwegs, um im Auftrag des Los Angeles Police Department im Verborgenen lebende Replikanten aufzuspüren, die wegen ihrer unbegrenzten Lebensdauer aus der Produktion genommen wurden und „in den Ruhestand versetzt“ werden sollen. Officer K ist selbst ein hoch entwickelter Replikant, der um seinen Status ebenso weiß wie um das vorprogrammierte Ablaufdatum seines Daseins. Im Zuge seiner Einsätze kommt sein Selbstbild jedoch ins Wanken und die Trennlinie zwischen den Menschlichen und Unmenschlichen, zwischen Jäger und Gejagten beginnt zu verschwimmen.

Blade Runner 2049 erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Oscar 2018 für die „Beste Kamera“ und die „Besten visuellen Effekte“. Vor dem Kinofilm gibt **Prof. Dr. Oliver Bendel** von der Fachhochschule Nordwestschweiz eine kurze Einführung. **Mehr Infos unter www.daskino.at**

DI 25. September · 19:00
DAS KINO

Giselakai 11, 5020 Salzburg

Eintritt: € 10,-

Ermäßigung für Studierende, 5er- und 10er-Blöcke

DAS KINO
SALZBURGER FILMKULTURZENTRUM



„Cyborg ärgere dich nicht“

Spielen und Sprechen über Games

Schneller laufen, besser sehen, höher springen, schneller reagieren, so schnell, als ob die Zeit stillstehen würde. Ein neuer Konsens über das Menschliche und Maschinelle wird derzeit verhandelt und das geschieht seit geraumer Zeit auch in Computerspielen. Wir laden Sie ein, mit uns in und mit Computerspielen einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Ab 19.00 Uhr können Sie Computerspiele und VR Spiele zum Thema Cyborgs selbst ausprobieren. Zu sehen und zu spielen sind unter anderem Projekte von Salzburger Produzenten und Produzentinnen, darunter The Station (gold extra) und Quanero VR (Laserboys 3000). Dazu zeigen wir Machinimas aus aktuellen Gameproduktionen.

Zum Hauptabendprogramm um 20.00 Uhr unterhalten sich der Game-Blogger und Kulturwissenschaftler **Rudolf Inderst** und die Künstlerin und Gamerin **Sonja Prlić** zum Thema „Cyborg ärgere dich nicht“ - die Darstellung zukünftiger Körperwelten. Der Abend wird von **Karl Zechenter** moderiert.

Mehr Infos unter www.goldextra.at

MI 26. September - 19:00

DAS KINO (1. Stock)

Giselakai 11, 5020 Salzburg

Eintritt frei

gold extra



KINOFILM
+ WISSENSCHAFTLICHE
EINFÜHRUNG

© Warner Brothers

Her

Mit einem Kurzvortrag von Petra Schaper-Rinkel

USA 2013; Regie/Drehbuch: Spike Jonze; mit: Joaquin Phoenix, Amy Adams, Scarlett Johansson; 126 Min; OmU

In einer nahen Zukunft geht Theodore Twombly eine Beziehung mit dem intelligenten Betriebssystem seines Mobiltelefons ein. Was sich als weit hergeholtes Setting für ein Beziehungs-drama anhört, wird plausibel, wenn man sich vor Augen führt, wie häufig schon heute menschliche Nähe durch technische Vermittlung zu Stande kommt (Tinder) oder aufrechterhalten wird (Skype). Ob dann am anderen Ende des Mediums ein Mensch oder eine KI sitzt, spielt ab einem gewissen Niveau an simulierter (oder echter?) Menschlichkeit vielleicht gar keine Rolle mehr. *Her* erzählt auf einfühlsame Weise und in anspruchsvoller Ästhetik von zwei Individuen, die sich aufgrund ihrer gemeinsamen Beziehung weiterentwickeln.

Spike Jonze erhielt für *Her* im Jahr 2014 den Oscar und den Golden Globe für das „Beste Drehbuch“. Vor dem Kinofilm gibt **Dr. Petra Schaper-Rinkel** vom Austria Institute of Technology eine kurze Einführung.

Mehr Infos unter www.daskino.at

DO 27. September · 19:30

DAS KINO

Giselakai 11, 5020 Salzburg

Eintritt: € 10,-

Ermäßigung für Studierende, 5er- und 10er-Blöcke

DAS KINO
SALZBURGER FILMKULTURZENTRUM



Sascha Mamczak

Geschichten aus dem Futurozän

Künstliche Intelligenz, Klimawandel, Genome Editing, Artensterben, Virtual Reality – keine Science-Fiction mehr, sondern Wirklichkeit. Aber was bedeutet es eigentlich für eine Gesellschaft, wenn die Science-Fiction Wirklichkeit wird? Wie fühlt sich eine Gegenwart an, in der sich täglich eine neue Zukunft ereignet? Und welche Zukunft können wir uns in so einer Gegenwart überhaupt noch erhoffen? Im Rahmen des Festivals Science meets Fiction lädt die Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen zu einer besonderen Montagsrunde unter dem Titel „Geschichten aus dem Futurozän“ ein.

Sascha Mamczak studierte Politische Wissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Öffentliches Recht in München und Edinburgh. Er arbeitet seit vielen Jahren als Autor, Lektor und Herausgeber in München, im Heyne Verlag leitet er die Science-Fiction Programmreihe. Ende des Jahres erscheint sein neues Buch „Die Kunst der Science-Fiction“.

Mehr Infos & Anmeldung unter www.jungk-bibliothek.org

MO 1. Oktober · 19:30
Robert-Jungk-Bibliothek
für Zukunftsfragen

Strubergasse 18, 5020 Salzburg

Eintritt frei

JBZ Robert Jungk
Bibliothek für
Zukunftsfragen



Ghost in the Shell

Mit einem Kurzvortrag von Thomas Heistracher

GB/CHN/IND/HK/USA 2017; Regie: Rupert Sanders; mit: Scarlett Johansson, Pilou Asbæk, Takeshi Kitano; 106 Min; OmU

Was wenn synthetische Körperteile zur Leistungssteigerung in „gesunde“ Körper implantiert werden dürften? Diese, auch im Kontext transhumanistischer Mensch-Verbesserungs-Ambitionen zu diskutierende Frage, wird mit *Ghost in the Shell* in einem visuell beeindruckenden Actionfilm angesprochen. Hauptfigur ist Major Mira Killian, der erste Mensch, dessen Gehirn samt Bewusstsein in einen ansonsten komplett künstlichen Körper eingesetzt wurde. Aufgrund ihrer physischen Überlegenheit ist Killian Teil einer Spezialeinheit. Bei einem ihrer Einsätze entdeckt Killian, dass die Transplantation ihres Gehirns nicht freiwillig erfolgte und auch ihre Erinnerungen zum Teil künstlich generiert wurden. Was also ist sie? Was macht den Menschen zum Menschen? Seine Taten, seine Erinnerungen, sein menschlicher Körper?

Ghost in the Shell ist die erste Realverfilmung des Manga-Klassikers von Masamune Shirow, der 1995 von Mamoru Oshii als Anime verfilmt wurde. Vor dem Kinofilm gibt **FH-Prof. DI Dr. Thomas Heistracher** eine kurze Einführung.

Mehr Infos unter www.daskino.at

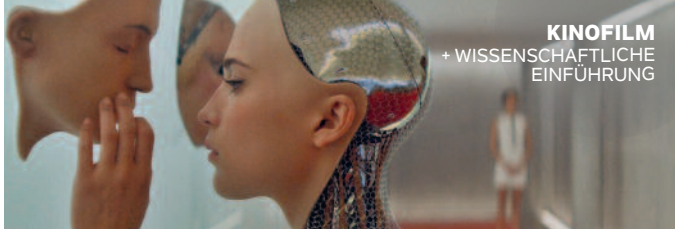
DI 2. Oktober · 19:30
DAS KINO

Giselakai 11, 5020 Salzburg

Eintritt: € 10,-

Ermäßigung für Studierende, 5er- und 10er-Blöcke

DAS KINO
SALZBURGER FILMKULTURZENTRUM



KINOFILM
+ WISSENSCHAFTLICHE
EINFÜHRUNG

Ex Machina

Mit einem Kurzvortrag von Elmar Schüll

GB 2014; Regie: Alex Garland; mit: Alicia Vikander, Domhnall Gleeson, Oscar Isaac; 108 Min; OmU

Der junge Programmierer Caleb arbeitet für einen großen Internet-Suchmaschinen-Betreiber und kann durch den Gewinn bei einer firmeninternen Lotterie den zurückgezogen lebenden Firmengründer Nathan besuchen. Dessen Refugium stellt sich als geheimes Forschungslabor für künstliche Intelligenz heraus, in dem Nathan auch Cyborgs baut. Die Caleb übertragene Aufgabe besteht darin, das jüngste Cyborg-Modell einem erweiterten Turing-Test zu unterziehen: Kann Caleb, der durch eine Panzerglasscheibe von dem weiblichen Cyborg Ava getrennt ist, nur durch Kommunikation mit ihr feststellen, dass sie künstliche und nicht menschliche Intelligenz besitzt, dass sie also eine Maschine und kein Mensch ist? Schnell ergeben sich aber Folgefragen: Wenn es nicht möglich ist, den Unterschied mit Sicherheit festzustellen: Gibt es dann überhaupt einen Unterschied?

Ex Machina überzeugt durch eine großartige Besetzung, seine Ästhetik bei Natur- und Technikbildern und den für Science-Fiction-Filmen unüblichen Kammerspiel-Charakter. Vor dem Kinofilm gibt **FH-Prof. Dr. Elmar Schüll** von der Fachhochschule Salzburg eine kurze Einführung. **Mehr Infos unter www.daskino.at**

DO 4. Oktober - 19:30

DAS KINO Giselakai 11, 5020 Salzburg

Eintritt: € 10,-

Ermäßigung für Studierende, 5er- und 10er-Blöcke

DAS KINO
SALZBURGER FILMKULTURZENTRUM



Science Fiction Busters

Was die Zukunft bringt, wo sie es
hinbringt und wie schnell

Überlichtgeschwindigkeit, außerirdische Superwesen und Sonnensysteme mit drei Sternen. Wenn wir Menschen uns die Zukunft ausmalen, dann ist sie oft spektakulär und weit weg, wir selber sind halbe Maschinen und unsere Gegner grausame Aliens ohne Kinderstube. Aber was davon ist reine Fiktion und wird nie existieren? Und was gibt es vielleicht schon, ohne dass wir es merken?

Molekularbiologie **Dr. Martin Moder**, Science Blogger und Astronom **Dr. Florian Freistetter** sowie Kabarettist **Martin Puntigam** klären in ihrem Wissenschaftskabarett fundamentale Fragen der Menschheit: Gibt es bei Zeitreisen Section Control? Wie findet man die besten Außerirdischen? Ab wann gibt es Kopftransplantation auf Krankenschein? Die Science Busters werfen einen Blick in die Zukunft und erwarten, dass die Zukunft gefälligst zurückwirft.
Mehr Infos unter www.sciencebusters.at

SA 6. Oktober - 20:00
ARGEkultur

Ulrike-Gschwandtner-Straße 5,
5020 Salzburg

Eintritt: AK € 28,- / VVK ermäßigt € 25,-





Fantastische Bücher

Eine Zusammenstellung der
Rupertus Buchhandlung

Für alle Literaturbegeisterten arrangiert Klaus Seuffer-Wasserthal während der Festivalzeit einen themenbezogenen Sci-Fi-Tisch in der Rupertus Buchhandlung. Zu den regulären Öffnungszeiten liegen ausgewählte Titel der Science-Fiction-Literatur bereit.

Einige Veranstaltungen werden auch direkt vor Ort mit einem gut sortierten Büchertisch unterstützt. Dann finden sich vor allem Bücher der Referenten und Referentinnen, auf dass die Eindrücke des Abends in den eigenen vier Wänden weiter vertieft werden können.

24. September – 6. Oktober
Rupertus Buchhandlung

Dreifaltigkeitsgasse 12,
5020 Salzburg

**Rupertus
Buchhandlung**



DIE ZUKUNFT HAT SCHON BEGONNEN.

ROBERT JUNGK

IMPRESSUM

Medieninhaber

Verein der Freunde und Förderer
der Robert-Jungk-Stiftung
Strubergasse 18/2, 5020 Salzburg
T +43 662 87 3206
office@jungk-bibliothek.org
www.jungk-bibliothek.org

Auftraggeberin

Mag. Christine Tyma, Wissensstadt Salzburg

Konzeption & Organisation

FH-Prof. Dr. Elmar Schüll, FH Salzburg
Mag. Stefan Wally, MAS & Katharina Kiening, MA,
Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen

Grafische Gestaltung

Eric Pratter



FH Salzburg
Soziale Innovation



LITERATURHAUS SALZBURG



SCIENCE MEETS FICTION

sciencemeetsfiction.org

find us on 